

Kleine Anfrage

des Abg. Christian Schäfer AfD

Holztragwerke bei Grünbrücken, Wildquerungshilfen und ähnlichen Bauwerken in Baden-Württemberg

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Grünbrücken, Wildquerungshilfen oder ähnliche Bauwerke mit Holztragwerk oder wesentlichen Holzkonstruktionen gibt es derzeit an Bundes- und Landesstraßen in Baden-Württemberg?
2. Bei welchen dieser Bauwerke wurden in den letzten zehn Jahren Risse, Fäulnis, Insektenbefall oder sonstige Schäden am Holztragwerk festgestellt?
3. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu den Ursachen der Risse im Holztragwerk der Grünbrücke an der B 101 bei Thyrow vor?
4. In welchen Abständen und nach welchen besonderen Vorgaben werden solche Holztragwerk in Baden-Württemberg bauwerksmäßig geprüft?
5. Welche Zustandsnoten weisen die in Baden-Württemberg vorhandenen Grünbrücken und Wildquerungshilfen mit Holztragwerk derzeit auf?
6. Welche Kosten sind dem Land Baden-Württemberg seit 2015 für Bau, Sanierung oder Ersatz von Grünbrücken und Wildquerungshilfen mit Holztragwerk entstanden?
7. Welche Neubauten dieses Typs plant die Landesregierung in Holzbauweise?
8. Welche konstruktiven oder materialtechnischen Risiken sieht die Landesregierung bei großen Holztragwerken für Grünbrücken im Vergleich zu Stahlbetonbauwerken?
9. Welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung aus dem Schaden an der nur sechs Jahre alten hölzernen Grünbrücke bei Thyrow für die Planung und den Betrieb vergleichbarer Bauwerke in Baden-Württemberg?

28.8.2026

Christian Schäfer AfD

Begründung

Die Grünbrücke an der B 101 bei Thyrow in Brandenburg, eine der größten hölzernen Wildüberführungen Europas, wurde nur etwa sechs Jahre nach ihrer Fertigstellung wegen Rissen im Holztragwerk vollständig gesperrt. Die Stand- und Tragfähigkeit war nach Einschätzung von Sachverständigen nicht mehr gewährleistet. Das Bauwerk besteht aus Brettschichtholzbindern aus Lärche und Brettsperrholzplatten. Der Vorfall wirft die Frage auf, ob und in welchem Umfang vergleichbare Holzkonstruktionen bei Grünbrücken, Wildquerungshilfen und ähnlichen Bauwerken in Baden-Württemberg vorhanden sind und wie deren Zustand und Risiken bewertet werden. Eine aktuelle Bestandsaufnahme ist erforderlich.